

Prüfungen

Die Abschlussprüfung umfasst

- eine schriftliche Hausarbeit
- 3 schriftliche Abschlussprüfungen
- ggf. mündliche Prüfungen

Bildungsziel

Ein erfolgreicher Abschluss berechtigt zum Tragen der Berufsbezeichnung **„Staatlich anerkannter Erzieher“** oder **„Staatlich anerkannte Erzieherin“**

Mit dem erfolgreichen Abschluss der Fachschule wird eine Hochschulzugangsberechtigung erworben. Zudem erlangen sie den Titel **„Bachelor Professional im Fachbereich Sozialwesen“**.

Kosten und Förderung

- Lernmittel werden im Rahmen der geltenden Bestimmungen zur Verfügung gestellt.
- Für sonstige unterrichtliche Aufgaben, Projekte, Exkursionen, Klassenfahrten u.ä. können Kosten entstehen. Die Teilnahme ist verpflichtend.
- Die Ausbildung ist förderfähig nach AFBG und BAföG.

Bewerbungsunterlagen

- Bewerbungsformular
- Personalbogen
- Übersicht bisheriger Schulbesuche und beruflicher Tätigkeiten
- Zeugnisse (MSA und Berufsabschluss) in beglaubigter Form

Bewerbungen

Senden Sie die vollständigen Bewerbungsunterlagen bis Ende Februar an das

BerufsBildungsZentrum Dithmarschen
Rungholtstraße 2c
25746 Heide

Auskunft erteilt: Holger Andres
Tel: 0481 - 850 81 - 0

Auswahlgrundsätze

Sollte die Anzahl der Bewerbungen die Anzahl der zur Verfügung stehenden Schulplätze für das Schuljahr übersteigen, erfolgt das Aufnahmeverfahren über das Prinzip der Bestenauslese.

Informationen zum
Bildungsgang



Erzieherin Erzieher

3-jährige Ausbildung
in der Fachschule



Aufnahmevoraussetzungen

Schulische Aufnahmevoraussetzung

Der Mittlere Schulabschluss oder ein als gleichwertig anerkannter Bildungsabschluss. Sofern der schulische Abschluss im Ausland erworben wurde, ist der Nachweis deutscher Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2 vorzulegen.

Berufliche Aufnahmevoraussetzung

- der Abschluss einer nicht einschlägigen Berufsausbildung einer nach Bundes- oder Landesrecht vergleichbar geregelten Ausbildung und einschlägiger sozialpädagogischer Praxis im Umfang von 150 Zeitstunden oder
- eine für die Zielsetzung der Fachrichtung einschlägige Berufstätigkeit von drei Jahren in einer anerkannten Einrichtung der Kinder- und Jugendhilfe oder
- eine einschlägige sozialpädagogische Praxis im Umfang von 150 Zeitstunden sowie der schulische Teil der Fachhochschulreife, die Fachgebundene oder Allgemeine Hochschulreife; auf die Zeiten der sozialpädagogischen Praxis werden förderliche freiwillige Dienste auf der Grundlage von Bundesgesetzen angerechnet.

Persönliche Aufnahmevoraussetzungen

- Ein erweitertes Führungszeugnis zur Vorlage bei einer Behörde, das nicht älter als drei Monate bei Schulantritt ist. Sie werden zur Beantragung durch uns gesondert aufgefördert. Die Aufnahme ist abzulehnen, wenn aus dem Führungszeugnis ein hinderlicher Grund ersichtlich ist.
- Eine Impfdokumentation oder ein ärztliches Zeugnis über einen ausreichenden Impfschutz gegen Masern bzw. ein Nachweis darüber, dass Sie aufgrund einer medizinischen Kontraindikation nicht geimpft werden können.

Bewerbungsformulare unter:



<https://www.bbz-dithmarschen.de/aktuelles-aus-dem-bbz/anmeldung-und-bewerbung/>

Unterricht

Der Unterricht umfasst

6 Lernfelder

1. Berufliche Identität und professionelle Perspektive weiter entwickeln
2. Pädagogische Beziehungen gestalten und mit Gruppen pädagogisch arbeiten
3. Lebenswelten und Diversität wahrnehmen, verstehen und Inklusion fördern
4. Sozialpädagogische Bildungsarbeit in den Bildungsbereichen professionell gestalten
5. Erziehungs- und Bildungspartnerschaften mit Eltern und Bezugspersonen gestalten sowie Übergänge unterstützen
6. Institution und Team entwickeln sowie in Netzwerken kooperieren

3 Unterrichtsfächer

- Deutsch/Kommunikation mit Sprachbildung
- Wirtschaft/Politik
- Naturwissenschaft und Technik

Wahlpflichtbereiche

Praktikum

Die Zeiten für die Praktika können in den Schulferien liegen.

In jedem Ausbildungsjahr sind 330 Stunden Praktikum zu absolvieren.